In stillem Gedenken an

Frau Rosi Lohmeier geb. Brunke

gestorben am 17. November 2020

Christel und Dieter Heuer
schrieb am 20. November 2020 um 13.54 Uhr

„Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.“
Albert Schweitzer

Lieber Harald, lieber Christian,
in herzlicher Verbundenheit sprechen wir Euch und allen Angehörigen, zu diesem großen Verlust, unser tief empfundenes Beileid aus. Möge Gott Euch in den schweren Stunden Trost und Hilfe sein.
Rosi war immer ein lieber und herzlicher Mensch, wir werden sie sehr vermissen und ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.
Liebe Rosi, Ruhe in Frieden.

Christel und Dieter

Schützenverein Oberaden 1817 e. V. I. Vorsitzender Dieter Heuer
schrieb am 20. November 2020 um 13.52 Uhr

Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.
Rosi wir werden Dich niemals vergessen.

In tiefer Trauer haben wir die Nachricht erhalten, dass unsere liebe Rosi für immer von uns gegangen ist. Wir verlieren mit Rosi ein sehr verdientes Mitglied, das sich stets mit dem Schützengedanken identifizierte.
Stets hat sie sich mit Rat und Tat sowie großem persönlichen Einsatz für den Schützenverein engagiert. In den Jahren von 2004 bis 2007 repräsentierte sie den Schützenverein als Schützenkönigin „Rosi I.“, lange Jahre war sie auch im Vorstand der III. Kompanie des Schützenvereins Oberaden tätig. Für ihre Verdienste wurde sie mit der goldenen Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes ausgezeichnet.

Wir sind Rosi zu großem Dank und Anerkennung verpflichtet.
Ruhe in Frieden und ein letztes Horrido.

Lieber Harald, lieber Christian, uns bleibt nur, Euch und allen Angehörigen zu diesem großen Verlust unser tiefempfundenes Beileid auszusprechen. Wir wünschen Euch von ganzem Herzen Kraft in dieser schweren Zeit.

Schützenverein Oberaden 1817 e. V.

Georg und Petra
schrieb am 19. November 2020 um 8.10 Uhr

Lieber Harald, lieber Christian Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren, Wir wünschen euch viel Kraft in dieser schweren Zeit

Frank Einhaus
schrieb am 18. November 2020 um 23.19 Uhr

Liebe Rosi,
Oft haben wir zusammen gefeiert und gelacht. Oft waren wir einer Meinung, einige male aber auch nicht. Aber ein offenes Wort hat schnell alles wieder gerade gerückt. Ich werde die Zeit und Zusammenarbeit
mit dir nicht so schnell vergessen. Nie vergessen werde ich deinen Lieblingssatz " ich geh jetzt auf Couch". Rosi ich hoffe im Himmel steht für dich eine Couch. Liebe Rosi RIP.

Ein Wort an Harald und Christian. Ihr habt einen lieben und tollen Menschen verloren. Ein Trost mag sein, das Rosi jetzt von ihren Leiden und Schmerzen erlöst ist. Nicht desto trotz, hat Rosis Ableben ein tiefes Loch in euer Leben gerissen. Ich wünsche euch vom Herzen viel Kraft diesen Verlust zu überwinden.

Mein tiefstes Beileid
Frank

Gerd und Claudia
schrieb am 18. November 2020 um 22.26 Uhr

Ein kleiner Engel kam, lächelte und kehrte
um …

Sabine
schrieb am 18. November 2020 um 17.49 Uhr

Liebe Rosi,

warum ist das Leben so ungerecht? Ich habe keine Antwort. Leider müssen wir damit leben lernen, dass Abschied so schwer ist und weh tut. Da werden andere Probleme so klein und man erkennt, dass die "nichts" gegen das Verlieren eines geliebten Menschen sind.

Ich werde dich vermissen, dein immer offenes Ohr, deine Freundschaft. Du warst ein wunderbarer Mensch.

Ich hoffe, wir sehen uns irgendwie irgendwo irgendwann wieder und holen das nach, was wir noch vor hatten.

Ich werde weiterhin Fotos in meinen Status stellen, weil du mir mal gesagt hast, dass du die gerne anschaust.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer.

Ein stiller Gruß
Sabine